

31. IBR-Fortbildungsveranstaltung

für Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht gemäß § 15 FAO (10 Zeitstunden)
Neue Entwicklungen im Bau- und Architektenrecht

3551

Datum: Freitag, 19.03.2021, 09:30 – 18:00 Uhr, und Samstag, 20.03.2021, 09:00 – 12:15 Uhr

Ort:  Online-Seminar

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt. (10 Zeitstunden)



RiBGH Dagmar Sacher

begann nach der juristischen Ausbildung ihre Karriere in der Justiz 1996 im höheren Justizdienst des Landes NRW. Als Proberichterin war sie beim LG Dortmund, dem AG Castrop-Rauxel und als richterliche Mitarbeiterin im Justizprüfungsamt am OLG Hamm tätig. Sie wurde 1999 zur Richterin am LG Dortmund ernannt, 2004 wurde sie Richterin am OLG Hamm. Daneben war Frau Sacher auch mit Aufgaben der Justizverwaltung befasst. 2008 wurde sie an das Justizministerium NRW abgeordnet. Hiernach gehörte sie am OLG Hamm einem für Baurecht zuständigen Zivilsenat an. 2012 wurde sie Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht. Im Alter von 48 Jahren wurde sie 2014 Richterin am BGH und dem vornehmlich für das Bau- und Architektenrecht zuständigen VII. Zivilsenat zugewiesen. Neben ihrer richterlichen Tätigkeit verfasste sie Beiträge zum Compendium des Baurechts (hrsg. von Kniffka/Koeble) und hat in der 3. Auflage des Beck'schen VOB-Kommentars, Teil B, die Einleitung übernommen. Frau Sacher ist Mitherausgeberin der Zeitschrift NZBau. Seit 2016 ist sie Beisitzende im Vorstand des Deutschen Baugerichtstags.



RA Prof. Dr. Heiko Fuchs

ist Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, geschäftsführender Partner in der Kanzlei Kapellmann und Partner Rechtsanwältinnen mbB mit Büros in Berlin, Brüssel, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Mönchengladbach und München sowie Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Sein Arbeitsschwerpunkt liegt neben der gerichtlichen Tätigkeit auf dem Gebiet des juristischen Projektmanagements für mittlere und große nationale und internationale Bau- und Anlagenbauprojekte, wozu auch seine Tätigkeit als Schiedsrichter zählt. Prof. Dr. Fuchs ist durch zahlreiche Seminare und Veröffentlichungen zum Bauvertrags- und Architektenrecht bekannt. Er kommentiert die Kernvorschriften des Architektenrechts im Leupertz/Preussner/Sienz, BeckOK Bauvertragsrecht, ist Schriftleiter der Neuen Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht (NZBau) sowie Mitherausgeber des Fuchs/Berger/Seifert, Beck'scher HOAI- und Architektenrechtskommentar. Prof. Dr. Fuchs ist Leiter des Arbeitskreises IV (Architektenrecht) des Deutschen Baugerichtstags.



RA Dr. Herwart Virneburg

ist Partner der Kanzlei Virneburg Rechtsanwälte in Wiesbaden, die ausschließlich im privaten Bau- und Architektenrecht sowie im Immobilienrecht tätig ist. Er ist durch verschiedene Veröffentlichungen, Seminare und Vorträge zum privaten Baurecht ausgewiesen.



RiOLG Dr. Tobias Rodemann

kennt die Abwicklung von Baustreitigkeiten als Richter am Oberlandesgericht Düsseldorf in einem für Bau- und Werkvertragsachen zuständigen Zivilsenat und aus seiner früheren Tätigkeit als Rechtsanwalt. Herr Dr. Rodemann ist als Schiedsrichter und Dozent bei Verbänden tätig, Mitautor von Thode/Wirth/Kuffer, Praxishandbuch Architektenrecht, Bearbeiter des Werkvertragsrechts im Erman, BGB-Kommentar und ständiger Mitarbeiter der Zeitschriften „IBR Immobilien- & Baurecht“ und „Baurecht“.



VorsRiLG a. D. Prof. Jürgen Ulrich

war mehr als 36 Jahre lang an diversen Gerichten als Richter im Einsatz. Ihm ist die erste Honorarprofessur der Hochschule in Bochum betreffend das Fach „Ziviles Baurecht“ verliehen worden. Seit mehr als zwei Jahrzehnten befasst sich der Referent intensiv mit dem Recht der Sachverständigen sowie der praktischen Arbeit der privaten Gutachter und der gerichtlichen Sachverständigen. Das von ihm bearbeitete Standardwerk „Der gerichtliche Sachverständige“ ist in der 12. Auflage erschienen; ebenfalls von ihm stammt das im Verlag C.H. Beck erschienene Werk „Selbständiges Beweisverfahren mit Sachverständigen“. Prof. Ulrich kommentiert darüberhinaus in dem im Luchterhand Verlag erschienenen Werk Prütting/Gehlein ZPO-Kommentar die Vorschriften § 485 ZPO bis § 494a ZPO. Von Prof. Ulrich finden sich ferner zahlreiche juristische Aufsatzveröffentlichungen und auch IBR-Entscheidungsbesprechungen insbesondere zu speziellen Themen des Sachverständigenrechts und des Rechts des selbständigen Beweisverfahrens. Gemeinsam mit Dipl.-Ing. Werner Seifert, ö.b.u.v. Sachverständiger, fungierte Prof. Ulrich mehrfach als Leiter des Arbeitskreises VI „Sachverständigenrecht“ der Deutschen Baugerichtstage in Hamm. Prof. Ulrich ist der Vorsitzende der Bauschlichtungskammer bei der Handwerkskammer Dortmund und der Bauschlichtungskammer bei der Handwerkskammer Südwestfalen.



RiOLG Wolfgang Dötsch

ist Richter am Oberlandesgericht Köln. Seine Interessenschwerpunkte liegen im Miet- und Wohnungseigentumsrecht, aber auch im Versicherungs-, Verfahrens- und allgemeinen Zivilrecht. Er publiziert seit 2001 fortlaufend in Fachzeitschriften, Kommentaren und Fachbüchern und er ist Mitglied des Redaktionsbeirats der „Zeitschrift für Miet- und Raumrecht“ sowie ständiger Mitautor u.a. in „Mietrechtsberater“, „IBR Immobilien- & Baurecht“, „IMR Immobilien- und Mietrecht“ sowie dem juris-Praxisreport. Daneben ist Herr Dötsch fortlaufend in der Anwalts-, Richter-, Referendar- Verwalter- und Beiratsfortbildung tätig. Langjährige Tätigkeiten in verschiedenen Berufungszivilkammern bzw. -senaten haben sein Auge für prozessuale Fragestellungen und praktische Umsetzungsprobleme besonders geschärft.

31. IBR-Fortbildungsveranstaltung

für Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht gemäß § 15 FAO (10 Zeitstunden)
Neue Entwicklungen im Bau- und Architektenrecht

3551

Datum: Freitag, 19.03.2021, 09:30 – 18:00 Uhr, und Samstag, 20.03.2021, 09:00 – 12:15 Uhr

Ort:  Online-Seminar

Preis: 499,- Euro zzgl. 19% MwSt. (10 Zeitstunden)



Teilnehmerkreis

Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht, Rechtsanwälte mit dem Arbeits- oder Interessenschwerpunkt Bau- und Architektenrecht.

Ziel

Gemäß § 15 der Fachanwaltsordnung der Rechtsanwaltskammern muss, wer eine Fachanwaltsbezeichnung führt, seit 01.01.2015 jährlich an der Aus- oder Fortbildung dienenden Veranstaltungen „hörend oder dozierend teilnehmen“.

Mindestens 15 Zeitstunden hat der Fachanwalt der Rechtsanwaltskammer unaufgefordert nachzuweisen, wobei höchstens fünf Zeitstunden im Wege des Selbststudiums absolviert werden können, sofern eine Lernkontrolle erfolgt.

Während unserer Veranstaltung greifen innerhalb von 10 Zeitstunden sechs hochkompetente und renommierte Referenten aktuelle Fragestellungen aus der Praxis des Bau- und Architektenrechts auf, um neue Erkenntnisse und Erfahrungen zu vermitteln und diese zu diskutieren.

Hinweis

Teilnehmer dieser Veranstaltung können zur Erfüllung ihrer Fortbildungspflicht nach § 15 FAO in 2021 ein weiteres IBR-Ganztagesseminar in Mannheim (6 Zeitstunden) zum Vorzugspreis von nur 100,- Euro (zzgl. MwSt.) besuchen.

Programm

Freitag, 19.03.2021

09:30 – 11:30 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zum Bau- und Architektenrecht (RiBGH Dagmar Sacher)
11:30 – 11:45 Uhr	Pause
11:45 – 13:15 Uhr	Der Vergleich in Bausachen (RA Dr. Herwart Virneburg)
13:15 – 14:15 Uhr	Pause
14:15 – 15:45 Uhr	Die Bedeutung von Privatgutachten im Rechtsstreit – Da geht was! (VorsRiLG a. D. Prof. Jürgen Ulrich)
15:45 – 16:00 Uhr	Pause
16:00 – 18:00 Uhr	HOAI 2021 – Preisorientierung für die Praxis (RA Prof. Dr. Heiko Fuchs)

Samstag, 20.03.2021

09:00 – 10:30 Uhr	Aktuelle Fragen des Bau- und Architektenrechts in der neueren Rechtsprechung der Oberlandesgerichte (RiOLG Dr. Tobias Rodemann)
10:30 – 10:45 Uhr	Pause
10:45 – 12:15 Uhr	WEG-Reform und aktuelles WEG-Recht für Bau- und Architektenrechtler (RiOLG Wolfgang Dötsch)

Hiermit melde ich mich bzw. uns zum 31. IBR-Fortbildungsveranstaltung an:

Bitte in Druckbuchstaben

Titel, Vorname
Name

Firma/
Gesellschaft

Straße
Nummer

PLZ
Ort

Telefon
Telefax

E-Mail

Die AGB (www.ibr-seminare.de/Agb) und die Datenschutzerklärung (www.ibr-seminare.de/Datenschutz) von IBR-SEMINARE/id Verlags GmbH habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich möchte per Post halbjährlich weitere Infos zu dem gesamten Angebot von IBR-SEMINARE erhalten.

Firmen-
stempel

Datum
Unterschrift

Anmeldung Fax: 0621 - 2 83 83, E-Mail: romy.gruesser@ibr-seminare.de oder www.ibr-seminare.de

id Verlags GmbH, Heinrich-von-Stephan-Str. 3, 68161 Mannheim | **Kontakt bei Fragen:** Romy Grüßer, Tel.: 0621 - 120 32-19

Nähere Infos und Anmeldung unter www.ibr-seminare.de